

Einführungsseminar – Die Entwicklungstheorie von E. Pikler in der therapeutischen Arbeit mit Kindern

Ein **Seminar für Ergo- und Physiotherapeut*innen, Logopäd*innen, Rhythmiker*innen**

Inhalte und Kursziel:

Die Entwicklungstheorie von E. Pikler und ihre Bedeutung für die regelrechte Gesamtentwicklung des Säuglings und Kleinkindes kennenlernen.

Einblick gewinnen in die konkrete Übertragbarkeit in die therapeutische Arbeit mit Säuglingen und Kleinkindern in der Praxis

- Die Bedeutung der kleinsten Beobachtungen nach E. Pikler in Diagnostik und Therapie
- Die Rolle der Therapeutin im Setting
- Die Begleitung der Eltern
- Die Gestaltung der vorbereiteten Umgebung für die Therapiestunde

Leitung und Organisation

Karin Burtscher und Isolde Schachner (Ergotherapeutinnen)

Termin: **Fr, 16.1.2026, 9.00 – 17.30**
Sa, 17.1.2026, 9.00 – 17.00

Ort: **Praxisgemeinschaft Ergotherapie, Staasdorfer Straße 15/5 3430 Tulln**

Kosten: **€ 375.-**

Anmeldeschluss: **12.12.2025**

Mitzubringen:

Bequeme Kleidung, Decke

Anmeldebestätigung an:

praxis@ergotulln.net

Seminarbeitrag:

Isolde Schachner Erste Bank IBAN AT65 2011 1280 1332 3902

Verwendungszweck "Einführungsseminar – Entwicklungstheorie Pikler"

Stornobedingungen:

Bei Rücktritt bis zum **12.12.2025** wird der Seminarbeitrag minus 50 % Stornogebühr überwiesen. Ab dem **13.12.2025** wird 100 % einbehalten.

Zusätzliche Informationen unter: 0699/108 34 977 oder praxis@ergotulln.net

Hintergrund:

Emmi Pikler war Kinderärztin, die 1927 in Wien promovierte und ihre pädiatrische Fachausbildung bei den damals renommierten Professoren Pirquet und Salzer an der Wiener Universitäts-Kinderklinik machte. Dort stand im Mittelpunkt der Behandlung das Kind und nicht seine Krankheit. Dies verlangt neben medizinischem Fachwissen eine pädagogische Haltung, die das Kind ermutigt, während der Behandlung mit dem Erwachsenen zu kooperieren. Piklers Entwicklungstheorie basiert auf vielen, sehr detailliert beschriebenen empirischen Beobachtungen, die sie und ihr Team während der Leitung des Säuglingsheimes Lóczy/Budapest (1946-79) wissenschaftlich begleitet haben. Die Bewegungsentwicklung nicht als linear verlaufend, sondern unter der Bedeutung der Übergangsbewegungen und deren Qualität zu beschreiben, ist einzigartig in den pädiatrischen Entwicklungstabellen. Zusammen mit Judith Falk, einer Kollegin und Weggefährtin von Pikler, entstand der Budapester Entwicklungsbogen. Darin finden wir auch den Zusammenhang zur Spiel- und Sprachentwicklung, sowie das Erlernen sozialer Fähigkeiten und deren Auswirkungen auf die gesamte Persönlichkeit des Kindes.

Anmeldebestätigung:

Hiermit melde ich mich verbindlich für das „Einführungsseminar Jänner 2026 – Die Entwicklungstheorie von E. Pikler in der therapeutischen Arbeit mit Kindern“ an.

Die Stornobedingungen erkenne ich an.

Die Teilnahmegebühr überweise ich auf o.a. Konto.

Mit meiner Unterschrift erkläre ich, dass ich die volle Verantwortung für mich selbst und für meine Handlungen innerhalb und außerhalb des Kurses trage. Ich übernehme die Verantwortung für selbst verursachte körperliche und sachliche Schäden und stelle die Kursleiterinnen von allen Haftungsansprüchen frei.

Name:

Telefonnummer:

E-mail:

Datum:

Unterschrift: